

Korrektur Deutsch

Beitrag von „the-unknown-teacher-man“ vom 30. März 2005 22:35

Zitat

Schnuppe schrieb am 30.03.2005 17:40:

Vor den Ferien kam ein Schüler zu mir und sagte, er hätte LRS, aber wohl keine ärztliche Bescheinigung. Er berufe sich auf die Aussage der Bezirksreigerung (Telefonat), dass es reiche, wenn man drei Monate hintereinander über dem Fehlerquotienten liege, würde man als LRS-Betroffener eingestuft werden und ich dürfe seine Arbeit deshalb nicht im sprachlichen Bereich mitbewerten.

hi,

das ist aber eine spannende Geschichte ... halt ich aber aus pädagogischer Hinsicht nicht für wertvoll...

wenn ein Schüler dann drei Monate lang in Mathe nur 6en schreibt, leidet er dann offiziell an Dyskalkulie, und seine mathematischen Leistungen dürfen nicht bewertet werden..? 😕

zugegeben, der Vergleich hinkt etwas, aber er kann dir doch sicher Namen und Durchwahl der/des betreffenden Dezernentin/en bzw. Sachbearbeiter/in geben...

nicht, dass man ihm nicht traut, aber er könnte ja auch etwas falsch verstanden haben.. 😅

mfg

der unbekannte Lehrer